

StuRepport

Studierendenrat der TU Ilmenau

www.stura.tu-ilmenau.de

www.facebook.com/stura.ilmenau

Januar 2016

www.issuu.com/stura_ilmenau



Die Referate stellen sich vor ab Seite 10

Editorial

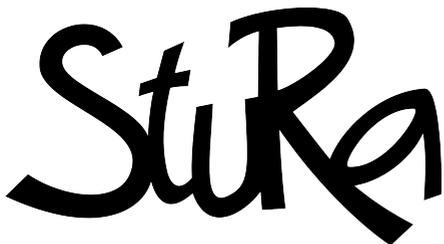
Liebe Studierende,

Wir wünschen Euch noch ein gesundes neues Jahr und in Hinblick auf die Prüfungen viel Erfolg für die Vorbereitung und Durchführung!

Leider ist viel Zeit vergangen, seit der letzte StuRapport erschienen ist. Seit dem ist viel Zeit vergangen und viel ist passiert.

Lest auf den folgenden Seiten die Vorstellung der Referate des StuRa und welche Neuigkeiten es von den Vereinen und der Stadt Ilmenau gibt.

Euer StuRa



Studierendenrat der TU Ilmenau

Inhaltsverzeichnis

Editorial	1
Zuletzt geförderte Projekte . . .	2
Der 80er-Beschluss	3
Studentenzuschuss	5
Schon vom SWING gehört? . .	5
Team Starcraft e.V. – Das einzige Formula Student Team Thüringens	6
Erster Mord bei impressions . .	6
Film Leben Festival 2016	7
MARKET TEAM e. V. Ilmenau – die Antwort auf dein Studium . .	7
IAESTE-Auslandspraktikum . .	8
Fachschaftsrat EI	8
Neues vom Fachschaftsrat MN	9
Das Nachhilfeportal	10
Referat Hochschulpolitik	10
Referat Internationales – ein Erfahrungsbericht aus Sicht des Leiters	11
Referat Öffentlichkeitsarbeit . .	13
Referat für politische Bildung . .	13
Referat Sport, Umwelt und Gesundheit	14
Referat Soziales	14
Referat Stadt - Neues aus der Stadt	14
Für jeden nur ein Ei	15
Veranstaltungen in und um Ilmenau	16

Impressum

Der StuRapport ist ein Informationsblatt des Studierendenrates der TU Ilmenau. Der StuRapport wird vom Studierendenrat finanziert und kostenlos an der Universität verteilt.

Redaktion & Layout: Referat Öffentlichkeitsarbeit

V.i.S.d.P.: Michelle Storandt

Max-Planck-Ring 7

98693 Ilmenau

E-Mail: ref-oef@tu-ilmenau.de

Titelbild: ilona brigitta martin / pixelio.de

Fotos: StuRa, TU Ilmenau

Zuletzt geförderte Projekte

Alle Anträge wurden in Form einer Fehlbedarfsfinanzierung bewilligt. Das bedeutet, dass unten aufgeführte Beträge nicht den tatsächlichen Fördergeldern entsprechen müssen. Näheres findet ihr unter <https://stura.tu-ilmenau.de/publikationen/ordnungen> unter Förderrichtlinien des StuRa.

StuRa „Sommerklausurtagung 2015“	1.439 €
ILSC e.V., Sektion BH-Club „Silent Disco“	220 €
MARKET Team e.V. „Nachtexkursion zu DHL“	300 €
Referat Sport, Umwelt und Gesundheit „Beachvolleyballturnier“	120 €
Fachschaftsrat IA „Sommerfest IA“	100 €
Referat Sport, Umwelt und Gesundheit „Völkerballturnier“	110 €
Referat Internationales „DAAD Mitgliederversammlung in Bonn“	249 €
Referat Kultur „MenSAParty 2015“	3.700 €
Referat Kultur „Bilderausstellung/Bilderversteigerung“	180 €
Ilm-Angels Cheerleader der TU Ilmenau „Cheer Up World 2015 - Trainingslager/Wettkampf“	400 €
ILSC e.V., Sektion BD-Club „Haezer im BD CLUB“	600 €
Unisportzentrums der TU Ilmenau „10-Jahres-Feier der Campussport-halle“	1.500 €
AG ErstiWoche „ErstiWoche 2015“	18.310 €
Jazzclub Ilmenau e.V. „22. Jazzmeile Ilmenau“	700 €
„43. Clubgeburtstagwoche im BD CLUB“	1.500 €
„Winterklausurtagung 2015“	1.060 €
Referat Internationales „Survival Guides“	200 €
Referat Öffentlichkeitsarbeit „Kugelschreiber (Merchandise)“	400 €
„77. KoMa“	1.200 €
Referat Kultur „Theaterfahrt Weimar (Zauberflöte)“	865,50 €
Referat für politische Bildung „Lesung "Vorsicht Volk!"“	514 €
Referat für politische Bildung „Vortrag von Harry Waibel“	380 €
Kita Studienflöhe „Schlafkonzept“	660 €
ILSC e.V., Sektion BD-Club „Designer Drugs“	400 €
KuKo e.V. „AG Wohnzimmerkultur“	400 €
Radio hsf „Kauf des Pult für das Studio II“	6.000 €
AG TheaterLeiterTheater des KuKo e.V. „Workshop Improtheater“	300 €
Fachschaftsrat IA „Medica“	350 €
Referat Ehrenamt „Ehrenamtspreis“	249 €
Referat SUG „Bedarf für Fahrradwerkstatt“	249 €



Der 80er-Beschluss

	91er-Beschluss (aktuell)	80er-Beschluss
EI	21	17
IA	16	15
MB	18	17
MN	15	14
WM	21	17
<i>Gesamt</i>	<i>91</i>	<i>80</i>

Liste der Professoren in der jeweiligen Fakultät

Hintergrund

Sinkende Landeszuweisungen: Mit den Rahmenvereinbarungen III (Land Thüringen – Thüringer Hochschulen, 2012-2015) wurde festgelegt, dass die Thüringer Hochschulen, also auch die TU Ilmenau in den Folgejahren sparen müssen. Wie viel genau war nicht klar, da sich die TU Ilmenau z.T. auf Drittmittel verlässt, die aber natürlich schwanken und daher nicht genau planbar sind.

Im Oktober 2014 wurde deshalb dem Senat das Konzept „Zukunftsfähige Universität“ vorgelegt, welches durch das Rektorat entwickelt wurde. Darin wurde unter anderem die Reduzierung der Professorenstellen genannt.

Der Senat sah das Konzept sehr kritisch. Im Laufe des Winters/Frühjahres wurde darüber weiter diskutiert, v.a. welche Einsparungen es bringen sollte. Im Februarsenat wurde eine Tabelle mit erwarteten Lohnerhöhungen der Professorengehälter und Anzahl Professoren vorlegt; somit war klar, wie man auf die Zahl 80 kam. Außerdem wurde festgelegt, dass Professuren nur dann wegfallen, wenn dies durch Altersabgang oder die Berufung an eine andere Universität geschieht und wenn diese Professur nicht essentiell für die strategische Ausrichtung der Fakultät und der TU Ilmenau ist.

Entscheidungen

Am 2. Juni 2015 stimmte der Senat dem 80er-Beschluss zu, da er Handlungsbedarf angesichts der finanziellen Versorgung der Hochschulen durch das Land Thüringen sah.

Der 80er Beschluss enthält nicht nur die Reduzierung der Professuren von 91 auf 80 (Junior/Stiftungsprofessuren nicht eingerechnet), es sollen freiwerdende Mittel in den wissenschaftlichen Mittelbau fließen. Somit sollen es 2020 mindestens durchschnittlich 2,4 Mitarbeiter*innen pro Fachgebiet sein - allerdings wird die Anzahl der Mitarbeiter*innen nicht erhöht, sondern nur die Quote gesteigert. Konkret wird dazu die Grundvergütung der wegfallenden Professur dem Budget der Fakultät hinzugefügt. Gespart wird durch den Abbau nur die Spitzabrechnung.

Am 9. Oktober 2015 hat auch der Hochschulrat dem 80er-Beschluss zugestimmt, aktuell wird eine Stellungnahme dazu erarbeitet.

Kritik

In seiner Stellungnahme zum Beschluss mahnt der Senat, dass ein Konzept für Forschung und Lehre entwickelt werden muss, weitere Sparmaßnahmen geplant und ausgewogen durchgeführt werden müssen. Es muss klar sein, wie sich die TU Ilmenau in den folgenden Jahren entwickeln will und gleichzeitig ihr guter Ruf und die hohen Qualitätsansprüche

erhalten werden sollen. Auch sollte man Ausgaben wie z.B. Forschungsförderung überprüfen. Hinweis: Mit 80 Professuren würde die TU Ilmenau die kleinste Technische Uni Deutschlands sein (verglichen mit der Anzahl der Professuren der anderen Technischen Unis).

Der StuRa sieht diesen Plan kritisch, da an vier von fünf Fakultäten nicht genügend Professuren bis 2020 frei werden oder frei werdende Professuren neu besetzt werden müssen, da sie wichtige Hauptfächer unterrichten. Der 80er-Beschluss hat dazu eine Ausnahmeregelung, die Stelle wird einfach bis 2020 weiter finanziert (man kann Professoren nicht einfach kündigen).

Außerdem ist nicht klar, wie viel durch diese Maßnahme tatsächlich gespart wird. Hinzu kommt nun, dass bald die neuen Ziel- und Leistungsvereinbarungen (für 2016-2019) mit dem Land vereinbart werden, nach denen die TU Ilmenau bestimmte Kriterien und Ziele erfüllen muss, um 100% ihres Budgets zu bekommen. Werden die Ziele nicht erfüllt, werden bis zu 10% Landeszuweisung wegfallen, was zu weiteren Einsparmaßnahmen führen könnte.



Studentenzuschuss

Wir können Euch mit Freude mitteilen, dass dieses Jahr wieder der Studentenzuschuss von 100€ an jeden gemeldeten Studierenden mit Hauptwohnsitz in Ilmenau überwiesen wird. Es haben sich über 2200 Studierende angemeldet.

Um den Zuschuss für 2016 zu erhalten, könnt ihr euch ab 01.10.2016 unter <https://www.tu-ilmenau.de/studentenzuschuss> anmelden - also gleich notieren! :)



Schon vom SWING gehört?

Der SWING ist nicht nur ein Zusammenschluss der „Studenten des Wirtschaftsingenieurwesens an der TU Ilmenau“, nein er bietet viel mehr! Spaß, Workshops zu ver-

schiedenen Themen, interessante Projekte, zahlreiche neue Kontakte, sowie vielfältige Netzwerke und ein buntes Vereinsleben, welches man nicht so schnell vergessen wird, sind zu 100% garantiert!

Alle Studiengänge sind herzlich willkommen - du musst also nicht den Studiengang wechseln, solltest du kein WirtschaftsingenieurIn sein. ;)

Bist du ein leidenschaftlicher IT'lerIn? Managst du gerne Projekte? Oder bist du doch eher der kreative Typ? Hast du dich gefragt, wer alles hinter der inova, die größte Karrieremesse Mittelddeutschlands steckt und wie sie zustande kommt?



Ja, das sind wir: Der SWING!

Wir wollen euch eine Plattform bieten, über die Ihr die Möglichkeit habt, interessante Projekte zusammen mit der Uni, Unternehmen und anderen Studierenden umzusetzen.

Ihr habt Visionen und Ideen? Dann setzt sie gemeinsam mit uns um! Auf dem NEW-COMER.weekend im letzten Novemberwochenende konnte ich die Vereinsmitglieder bei Workshops, ausgelassenen Partys oder beim gemütlichen Beisammensein kennen lernen und einiges vom Vereinsleben erfahren. Hätte ich gewusst, wie viel Spaß der SWING macht, wäre ich schon viel früher Mitglied geworden!

Ein ereignisreiches Jahr liegt hinter uns. An die großen Highlights wie das 20jährige Jubiläum der inova, die über 190 Unternehmen und mehr als 5000 Besucher in die verwandelte Sporthalle gelockt hat, die Ingenieursfahrt nach Hamburg, zwei erfolgreiche

Promo-Partys in den Studentenclubs, internationale Austauschprogramme mit Helsinki, Salzburg und Moskau, viele Sitzungen, das NEWCOMER.weekend und vieles mehr haben zu Erfolgen, Teamgeist, neuen Kontakten und Freundschaften geführt, die uns noch lange in Erinnerung bleiben; und bestimmt in Unterhaltungen aufleben werden.

Neugierig geworden? Dann kommt vorbei! Wir freuen uns auf euch!

Eure Lorena Elsner v. Arnim

 <https://swing-ev.de>

 <https://www.fb.com/SWINGeV>



Team Starcraft e.V. – Das einzige Formula Student Team Thüringen



Team Starcraft beim Wettbewerb in Wien

Der Verein Team Starcraft e.V. der TU Ilmenau hat sich als einziges Team aus Thüringen die erfolgreiche Teilnahme an der Formula Student Electric zum Ziel gesetzt. Dies umfasst unter anderem die Konstruktion und Eigenfertigung eines elektrisch angetriebenen Formelrennwagens sowie die Entwicklung eines dazugehörigen Vermarktungskonzeptes. Team Starcraft bietet Studierenden aller Fachrichtung vielfältige Möglichkeiten, praktische Erfahrung sowohl in technischen als auch in wirtschaftlich-organisatorischen Bereichen zu erlangen. Höhepunkte der Arbeit sind die Teilnahmen an den internationalen Events der Formula Student. So war

Team Starcraft 2015 mit seinem Rennwagen im tschechischen Cheb sowie in Wien auf Wettbewerben vertreten. In Wien konnte der dritte Platz erreicht werden. Auch 2016 arbeitet Team Starcraft wieder an einem neuen Rennwagen, mit dem es im Sommer in Hockenheim gegen andere studentische Teams antreten möchte.

 www.teamstarcraft.de

 www.fb.com/teamstarcraft



Erster Mord bei impressions

In nur wenigen Wochen wird bereits die erste Klappe für die diesjährige Produktion der impressions Filmproduktion fallen. Anders als in den Vorjahren, soll dieses Mal ein Krimi auf die Leinwand gebracht werden. Das Drehbuch, das von Ilmenauer Studierenden selbst geschrieben wurde, befasst sich mit der momentan aktuellen Problematik um die Flüchtlingsdebatte. Beleuchtet wird sowohl was ein Asylverfahren für eine Familie bedeutet, aber auch unter welchem Druck Mitarbeiter der Behörden stehen und welche Tragweite ihre Entscheidungen haben. Wer Lust hat bei der Verwirklichung dieses Projekts mitzuarbeiten, kann uns gerne über unsere Facebook-Seite oder per Mail (produktion@ilmpressions.de) schreiben.

Bereits im Dezember haben wir an bekannten Ilmenauer Locations wie dem Kickelhahn den Trailer für unsere Crowdfunding-Kampagne auf StartNext abgedreht. Seit 15. Dezember 2015 habt ihr nun die Möglichkeit uns auf der Online-Plattform zu unterstützen. Ihr könnt dabei aus verschiedenen Dankeschöns wählen und euch so zum Beispiel einen unserer impressions-Jutebeutel oder die DVD des diesjährigen Films sichern. Wir freuen uns auf spannende Drehtage im März und April!

 <https://www.startnext.com/de/gastfeindschaft>

 <https://www.fb.com/Ilmpressionsfilmproduktion>

 produktion@ilmpressions.de

Film Leben Festival 2016

Filmemacher aufgepasst! Call for Entries gestartet!

Im Moment ist der Call for Entries auf der Filmreichungsplattform reelport voll im Gange. Die Filmemacher unter euch können also unter www.reelport.com Kurzfilme bei uns einreichen und so am Festival 2016 teilnehmen und tolle Preise gewinnen. Akzeptiert werden nur Kurzfilme, die nach dem 01. Juni 2014 fertiggestellt wurden und eine Länge von 20 Minuten nicht überschreiten. Vom Hobbyfilmer bis zum professionellen Filmproduzenten kann jeder mitmachen, der einen Kurzfilm in einer der folgenden Kategorien gedreht hat: Animation, Dokumentation, Experimental, Horror, Science Fiction/Fantasy, Thriller/Krimi, Drama/Komödie sowie Kinder- und Jugendfilm.

Wer sich die Filme lieber ansehen möchte, ist beim Film Leben Festival genauso richtig. In dem Department Filmsichtung werden alle eingereichten Kurzfilme gesichtet, nach bestimmten Kriterien bewertet und am Ende die Filme ausgewählt, die letztlich auch am Festival gezeigt werden.



Das Film Leben Festival ist ein 2012 erstmals durchgeführtes Festival, bei dem an mehreren Tagen Kurzfilme verschiedener Kategorien in und um Ilmenau herum gezeigt werden. Mit unserer Philosophie Film beLEBEN, vorLEBEN und erLEBEN möchten wir nationale sowie internationale Künstler unterstützen, Einblicke hinter die Kulissen rund um das Thema Film liefern und all dies an außergewöhnlichen Locations zeigen. Das Film Leben Festival wird im nächsten Jahr vom 18.-22. Mai stattfinden.

Bis dahin ist also noch eine Menge zu tun! Wer uns unterstützen möchte (auch andere Departments von Marketing bis Technik sind dabei), kann sich einfach via Email bei orga@filmlebensfestival.de melden oder

kommt einfach dienstags ab 13.30 Uhr und donnerstags ab 16.30 Uhr zu unseren Treffen vorbei. Wo? Im AG Film-Raum im Haus D Raum D309. Wir freuen uns auf euch!

<https://www.fb.com/FilmLebenFestival>
orga@filmlebensfestival.de

Haus D Raum D309 - Di 13:30 oder Do 16:30 Uhr



MARKET TEAM e. V. Ilmenau – die Antwort auf dein Studium

Ist dir dein Studium auch zu theorielastig? Wünschst du dir manchmal mehr Erfahrungen in der Praxis sammeln zu können? Bist du ein kontaktfreudiger Mensch und möchtest Mitstudierende aus anderen Studiengängen kennenlernen?



Dann bist du bei MARKET TEAM e. V. Ilmenau genau richtig!

Als größte interdisziplinäre Studienendeninitiative in Deutschland organisiert MARKET TEAM – Verein zur Förderung der Berufsausbildung e. V. an 15 aktiven Standorten Projekte mit Unternehmen von Studierenden für Studierende. So ermöglichen wir den Teilnehmern einen praktischen Einblick in die verschiedensten Branchen und Unternehmen und helfen bei der beruflichen Orientierung und persönlichen Weiterentwicklung. MARKET TEAM steht für ein deutschlandweites Netzwerk aus hochmotivierten Studierenden, einen Ehemaligennetzwerk

mit direktem Kontakt zu Unternehmen und namhaften Kooperationspartnern. Nutze auch Du die Möglichkeiten: als engagierteres Mitglied oder unternehmerischem Partner.

Du bist also motiviert, kontaktfreudig und kreativ? Dann komm uns doch mal besuchen. Wir haben jeden Montag um 19:00 Uhr im Raum HU 117 unsere Vereinssitzung. Dort kannst du uns unverbindlich kennenlernen und dich vom Team-Spirit mitreißen lassen.

 <http://www.marketteam.org>

 <https://www.fb.com/MarketTeam.eV>

Ilmenau

 HU 117 - Mo 19:00 Uhr



IAESTE-Auslandspraktikum

Die IAESTE ist eine der weltweit größten Praktikantenaustauschorganisationen. Seit 1948 vermittelt sie bezahlte und betreute Auslandspraktika in über 80 Länder weltweit. Hauptsächlich sind diese an Studierende der Informatik, Ingenieurs- und Naturwissenschaften gerichtet. Deutschland ist seit 1950 über den Deutschen Akademischen Austauschdienst (DAAD) Mitglied der IAESTE. Seit 1950 wurden über 44.000 Studierende deutscher Hochschulen zu Praktika mit technischem Bezug ins Ausland vermittelt, rund 1000 ausländische Praktikantinnen und Praktikanten arbeiten jährlich – vermittelt durch die IAESTE - in deutschen Betrieben, Forschungs- und Bildungseinrichtungen.

IAESTE-Praktika finden überwiegend in den Sommermonaten statt und dauern in der Regel 2 bis 4 Monate. Mehr und mehr stehen im internationalen Austausch auch Praktikumsplätze außerhalb der Sommermonate zur Verfügung. Die Praktika zielen nicht nur auf fachliches Wissen ab. Die Vermittlung von Kooperations- und Kommunikations-



fähigkeiten, sprachlichen Kompetenzen sowie das Kennenlernen anderer Systeme und Kulturen haben im IAESTE-Programm seit über 60 Jahren ebenfalls einen hohen Stellenwert. Das Lokalkomitee Ilmenau ist eines von über 60 Lokalkomitees (Local Committees) in Deutschland. Hier arbeiten circa 10 ehrenamtlich engagierte Mitarbeiter in verschiedenen Arbeitsgruppen und organisieren den Austausch. Wir treffen uns jeden Mittwoch um 17:30 Uhr in unserem Büro (Raum 409, Haus A, Campus TU Ilmenau). Interessenten können immer unverbindlich vorbeischaun, auch wenn du bei uns mitarbeiten möchtest bist du herzlich willkommen.

 <https://www.iaeste.de>

 Haus A Raum 409 - Mi 17:30 Uhr



Fachschafsrat EI

Exkursion DLR und Rohde und Schwarz in München

Am 03. Und 04. November 2015 hat der Fachschafsrat EI für 30 Studierende der Fakultät eine Exkursion nach München (DLR) und Memmingen (R&S) organisiert. Übernachtet wurde im Meininger Hostel in der Nähe des Hauptbahnhofes, was sehr zentral gelegen ist und ein abwechslungsreiches Abendprogramm ermöglichte. Am ersten Tag bei R&S wurde die Fertigung in Memmingen besichtigt. Diese Firma stellt Messtechnik her und ist Qualitätsführer in der Branche. Durch diese Besichtigung haben die Studierenden einen guten Einblick in die Arbeitsabläufe, aber auch die Technik hinter diesen Geräten bekommen. Den Tag ließen wir in geselliger Runde ausklingen. Am darauffolgenden Tag ging es zum DLR nach München, wo viele Teilbereiche des Institutes besichtigt werden konnten. So konnten die Gerätschaften für Testflüge begutachtet, sowie das Antennenlabor und auch die Robotik besichtigt werden.

Die Referenten waren bemüht die vielen Fragen zu beantworten.

Exkursion Lamilux in Rehau

Unternehmen: Lamilux Heinrich Strunz Holding GmbH & Co. KG

Ort: Rehau, Bayern

Datum der Exkursion: 21.10.2015

Das Programm der Exkursion begann mit einer kurzen Begrüßungs- und Vorstellungsrunde, sowie mit der Präsentation des familiengeführten Unternehmens Lamilux. Im Anschluss fanden die Betriebsbesichtigungen der beiden Unternehmensbereiche Tageslichtelemente und Faserverstärkte Kunststoffe statt. Im ersten Teil der Tageslichtsysteme erhielten wir Einblick in die Produktion von multifunktionalen Glasdachkonstruktionen wie z.B. Lichtkuppeln, Lichtbändern oder Flachdachfenstern und Lamilux' Lösungen für den Rauch- und Wärmeabzug. Weiterhin beschäftigt sich dieser Geschäftsbereich mit komplexen Gebäudesteuerungen, die automatischen Sonnenschutz oder Lüftung ermöglichen, sowie mit Photovoltaikanlagen. Der Teil der High-Tech-Composites zeigte uns die kontinuierliche Produktion für glas- und kohlenstofffaserverstärkte Kunststoffe auf Straßen, die mehr als 100m lang sind. Zuletzt wurde uns ein Bewerbungstraining geboten. Der Referent war selbst für die eingehenden Bewerbungen bei Lamilux zuständig und betonte ausdrücklich was bei der schriftlichen Bewerbung und beim Vorstellungsgespräch gern gesehen wird oder was unbedingt unterlassen werden sollte. Während des gesamten Aufenthalts hat Lamilux für das leibliche Wohl der Studierenden gesorgt.

Der Strom War's - Das Elperium schlägt zurück

Es war einmal vor langer Zeit in einer weit, weit entfernten Galaxie... Keine Angst, ihr könnt natürlich auf dem Campus bleiben!

Der Rat der Fachschaft lädt am 19.01. zur Fachschaftsparty im BH-Club ein! Zu dem Thema „Der Strom War's - Das Elperium schlägt zurück“ erwarten wir euch, um eine galaktische Party zu feiern.

Ob als Chewbacca, Yoda, Prinzessin Leia, R2-D2 oder „Strom“ - Trooper - es gibt viele

Möglichkeiten sich zu verkleiden. Auch Elektrotechniker sind gern gesehen! Verkleidungen werden wie jedes Jahr mit einem Freige-tränk bedacht!

Studis unserer Fakultät (EI) erhalten beim Vorzeigen der Thoska kostenlosen Eintritt.

Wie ihr von uns gewohnt seid, bieten wir euch viele Specials:

- freien Eintritt & Freibier (so lange der Vorrat reicht) für alle EI'ler
- eure Profs schenken aus
- und noch viele weitere Überraschungen

Wir freuen uns auf euch und:

Möge die Macht mit euch sein!



Workshops des Fachschaftsrat EI - LaTeX & Matlab

Der Fachschaftsrat EI hat dieses Jahr wieder einige Workshops für die Studierenden organisiert.

Vor allem die Latex Kurse, die in Zusammenarbeit mit der Universität-Bibliothek durchgeführt wurden, waren sehr beliebt.

Die Grundlagen dieses Programms sind für viele beim Verfassen von wissenschaftlichen Texten und Abschlussarbeiten sehr hilfreich. Die Matlab-Workshops, die von uns seit einigen Jahren angeboten werden, waren auch dieses Semester wieder gut besucht und kamen sehr gut an!

 https://www.facebook.com/fachschaftsrat_ei

 fachschaftsrat-ei@tu-ilmeneu.de



Neues vom Fachschaftsrat MN

Der Fachschaftsrat MN hat die Winterpause gut überstanden und freut sich auf ein produktives Jahr 2016.

Nachdem im November die 77. KoMa (Konferenz deutschsprachiger Mathematikfachschaften) in Ilmenau stattfand, startete das

neue Jahr gleich mit einem weiteren Highlight: Am 07.01. stieg die Fachschaftsparty MN unter dem Motto „Die große Sommerdemo!“ Außerdem organisieren wir wie auch im letzten Jahr monatliche Spieleabende. Der nächste ist schon für den 18.01. angesetzt und natürlich seid ihr alle herzlich dazu eingeladen. Nachdem einige unserer Mitglieder auch in diesem Semester Konferenzen wie die ZaPF (Zusammenkunft aller Physik-Fachschaften, Frankfurt am Main) und die Bundesfachschaftentagung Chemie (Wien) besucht haben, wollen wir auch in anderen Bereichen der Gremienarbeit mit Elan und neuen Ideen durchstarten. Ein Projekt, das uns beispielsweise schon seit Längerem beschäftigt, ist die Qualität des Studienganges Biotechnische Chemie. Hier steht demnächst eine Evaluierung an, von der wir uns einige Verbesserungen für die Studierenden erhoffen. Ein weiteres Konzept, an dem derzeit gearbeitet wird, ist die Durchführung einer fachlich motivierten Exkursion. Seid also gespannt!

Der Fachschaftsrat besteht zur Zeit aus acht gewählten und sieben aktiven Mitgliedern und wir freuen uns über jedes neue Gesicht. Habt ihr auch Lust, Gremienluft zu schnuppern? Dann schaut einfach bei einer unserer Sitzungen (Donnerstag 19 Uhr, C325) vorbei oder sendet eine Mail an fachschaftsrat-mn@tu-ilmeneau.de.

Wir wünschen euch allen ein erfolgreiches und gesundes Jahr 2016.

Euer Fachschaftsrat MN

✉ fachschaftsrat-mn@tu-ilmeneau.de

📍 Curie-Bau C325 - Do 19:00 Uhr



Das Nachhilfeportal

Das Nachhilfeportal ist ein im sPi eingebundenes Portal, das euch die Suche nach Nachhilfe erleichtern soll! Außerdem könnt ihr auch selbst die Initiative ergreifen und selber Nachhilfe anbieten! Das ganze läuft über euren Uni-Login im sPi und wird von den Fachschaftsräten, Studis4Studis und dem Referat Soziales des StuRa betreut und mo-

deriert. Seit neustem arbeiten wir auch daran, ein Sprachtandem direkt im NHP einzubetten. Sobald es steht, könnt ihr dort also nicht nur auf die Suche nach Nachhilfe gehen, sondern auch Partner zum Sprachenlernen suchen! Ihr habt Lust zu programmieren oder schon Erfahrung damit? Meldet euch bei uns und helft uns das ganze umzusetzen! Zu erreichen ist das Portal unter: www.spi-tu-ilmeneau.de/coaching. Das NHP Team wünscht euch viel Spaß damit und freut sich auf zahlreiche Einträge!

🌐 www.spi-tu-ilmeneau.de/coaching

✉ nachhilfeportal@stura.tu-ilmeneau.de



**Nachhilfeportal
Ilmenau**

Nachhilfe und Tutorien **ANBIETEN!**
oder
Nachhilfe **SUCHEN!**



spi.tu-ilmeneau.de/coaching



Referat Hochschulpolitik

Hallo, ich bin Franzi, ich studiere im 5. Fachsemester Informatik und bin aktuell die Leiterin des Referats für Hochschulpolitik. Ich möchte euch jetzt die Arbeit des Referats vorstellen.

Das Referat für Hochschulpolitik leistet für verschiedene Gremien, zum Beispiel den StuRa oder den Senat und seine Ausschüsse, inhaltliche Vorarbeit. So haben wir uns bis vor kurzem mit den verkürzten Prüfungszeiträumen beschäftigt, gemeinsam mit den studentischen Mitgliedern des Studienausschusses und den Fachschaftsräten. Ein weiteres Thema ist die Evaluierung des BTC Bachelors und des geplanten BTC Masters, bei der wir eng mit dem Dekanat der Fakultät MN und dem Fachschaftsrat zusammenarbeiten.

Aber es gibt nicht nur diese großen Themen, sondern immer wieder auch kleinere Schwierigkeiten. Beispielsweise erhalten wir derzeit Beschwerden über Anwesenheitslisten, die nicht die Datenschutzbestimmungen der Universität erfüllen oder über Module, die nicht angeboten werden, obwohl sie in den Modultafeln und im Modulhandbuch vorhanden sind.

Grundlage für unsere Arbeit ist das thüringer Hochschulgesetz. In diesem Gesetz ist unter anderem geregelt, dass das Land Thüringen eine verfasste Studierendenschaft hat, die es uns unter anderem ermöglicht aktiv an der Hochschuldemokratie teilzunehmen und die Hochschule und deren Entwicklung mitzugestalten. So sitzen im Akademischen Senat der TU Ilmenau, der einmal im Monat hochschulöffentlich tagt, vier Studierende mit Stimmrecht. Mit diesen Mitgliedern stehen wir in regelmäßigen Kontakt, manche dieser Studierende sind sogar Mitglied im Referat für Hochschulpolitik. Im Senat werden die wichtigsten Entscheidungen getroffen, wie beispielsweise die Einrichtung von neuen Studiengängen.

Wir arbeiten aber nicht nur lokal, sondern arbeiten auch überregional zusammen. Unter anderem gab es vor kurzem eine Anfrage der Studierendenschaft aus Magdeburg zur Systemakkreditierung. Manchmal kommt es auch vor, dass wir für ein Thema mehr Informationen benötigen. Dann stellen wir selbst Anfragen an andere Studierendenschaften. Auf dieses Mittel haben wir während der Sprachkursdebatte im Sommer 2014 und im Winter 2014 zur Frage der Finanzsituation an anderen Hochschulen zurückgegriffen.

Die Konferenz Thüringer Studierendenschaften (KTS) ist da eine sehr gute Möglichkeit um sich auszutauschen. Die KTS trifft sich einmal im Monat, bespricht die aktuellen Entwicklungen auf Landesebene und organisiert landesweite Aktionen, wie den Protest und die Demonstration im Winter 2013 gegen die Struktur- und Entwicklungspläne der damaligen Landesregierung. Außerdem ist die KTS der direkte Draht aller thüringer Studierendenschaften zu den Abgeordneten im thürin-

ger Landtag. Über sie haben wir auch einen gewissen Einfluss auf die anstehende größere Änderung des thüringer Hochschulgesetzes.

Zusätzlich zur KTS auf Landesebene gibt es den fzs e.V. (freier Zusammenschluss von studentInnenschaften e.V.) auf Bundesebene. Der fzs bietet Seminare zu bestimmten Themen an wie „Demokratie im Hochschulgesetz“, „Hochschulpolitik für Einsteiger*innen“ oder „Hochschulfinanzierung in Zeiten von Spar- und Krisenpolitik“. Zu diesen Seminaren schicken wir gerne mindestens zwei Personen. Neben der wichtigen inhaltlichen Arbeit nutzen wir diese Seminare auch um Kontakte zu anderen Studierendenschaften aufzubauen oder zu intensivieren. Wer mal hinter die Kulissen dieser Uni schauen möchte oder allgemein wissen möchte was gerade eigentlich hochschulpolitisch bei uns läuft, ist bei uns genau richtig! Schau einfach unverbindlich auf unserer Sitzung vorbei. Wir treffen uns aktuell Mittwochs um 17 Uhr im StuRa Büro. Für Fragen stehen wir dir natürlich gerne zur Verfügung - schreib einfach eine Mail.

 <https://stura.tu-ilmenau.de/referate-ags/hochschulpolitik>

 ref-hopo@tu-ilmenau.de



Referat Internationales – ein Erfahrungsbericht aus Sicht des Leiters

Fabian, als Leiter des Referates Internationales bist du nah dran am Puls der internationalen Community. Was begegnet dir dort an Herausforderungen und mit wem hast du so zu tun?

Beinahe täglich bekomme ich die Probleme internationaler Studis mit. Da geht es um Schulden, mal wieder den Rundfunkbeitrag, ein ungewolltes Abo, die Krankenkasse. Alles Dinge, für die ich dann eine Lösung suche. Meistens ist es auch gar nicht so schwer, einen Weg zu finden. Aber da wir an

der TU Ilmenau rein englischsprachige Studiengänge haben, ist die Sprache mitunter die größte Barriere und kann leicht zu solchen Problemen führen. Grundsätzlich habe ich mit allen internationalen Studigruppen zu tun – Bachelor wie Master – unabhängig davon, ob sie gerade einen Sprachkurs besuchen, ihr Auslandssemester in Ilmenau verbringen oder Vollzeit studieren.

Wie wenden sich die Studis an dich und was ist dann das weitere Vorgehen?

Häufig kommen Nachrichten über unseren E-Mail-Verteiler herein. Manchmal kann unser Team direkt antworten, im anderen Fall vereinbare ich einen Termin mit dem Studi. Gelegentlich kommen sie auch direkt ins StuRa-Büro und werden an mich weitergeleitet. Oder sie haben von ihren Freunden einen Tipp bekommen. Es kommt auch vor, dass ich indirekt über Dritte angesprochen werde.

Auf dem Campus ist das Referat Internationales nicht die einzige Anlaufstelle für internationale Studis. Werdet ihr überhaupt wahrgenommen?

Richtig ist, dass das Betreuungsnetzwerk we4you ein breites und attraktives Angebot für internationale Studis bereithält. Das können wir ohne Hauptamtliche natürlich nicht leisten. Für uns sprechen die laufenden Anfragen von Studis. In strittigen Fragen, z.B. zum Prüfungsrecht, fragt Stephan Fischer von we4you bei mir nach, in anderen Angelegenheiten, z.B. bei der Krankenversicherung, hole ich mir Rat. Auch wenn es um umfangreichere Unterstützung geht, z.B. die Formulierung eines Briefes oder die Begleitung zum Arzt, werde ich aktiv. Zudem ergreifen wir selbst im Sinne der Lobbyarbeit für internationale Studis auf dem Campus Initiative, wenn uns ein Problem unter den Nägeln brennt. Gelegentlich unterstützen wir auch externe internationale Projekte wie das Diwali-Festival letztes Jahr, indem wir z.B. Finanzanträge an den StuRa mit vorbereiten.

Habt ihr auch eigene Projekte?

Vor ein paar Semestern habe ich eine Vorlesungsreihe zu globalen Konflikten organisiert – da haben wir unseren Bildungsauftrag wahrgenommen, jawohl! Das war spannend und ließe sich auch wieder neu auflegen. Regelmäßig zum Begrüßungsabend für internationale Studis Anfang des Semesters teilen wir Ordner aus, die wir immer mit Informationen rund um das Studium und Leben in Ilmenau ausstatten – sozusagen als „Starterpaket“. Laufend sammeln wir Themen, um die wir die Neuauflage jedes Semester ergänzen. Außerdem organisieren wir Informationsveranstaltungen wie erst kürzlich zum Rundfunkbeitrag. Mit der ISWI zusammen wurde das Projekt „ISPI“ ins Leben gerufen, ein sPI für Internationals, das langsam gedeiht. Ideen haben wir mehr als genug, nur der Umsetzung steht meist „Personal“-Mangel im Wege.

Das heißt, euch fehlen aktive Mitglieder? Wie steuert ihr gegen?

Ja, so kann man das sagen. Derzeit ist meine Haltung eher so, dass ich froh bin, so verlässliche Aktive im Referat zu haben. Damit ist schon viel gewonnen. Besonders wertvoll ist das „Insider“-Wissen unserer Internationals im Referat.

Hattest du ein positives Schlüsselerlebnis, das dich anspricht, internationalen Studis zu helfen?

Da gab es einige. Eines aber hat mich zugegebenermaßen ziemlich bewegt. Ein Studi wollte den Sprachkurs in Ilmenau besuchen, er hat hier sogar einen Platz bekommen, doch hatte zuvor den Spracheingangstest an einem anderen Ort mit einem für ihn nicht zufriedenstellenden Ergebnis absolviert und hätte den dort im vorigen Semester belegten Kurs wiederholen müssen. Er hatte auch schon die Gebühr überwiesen, die nach den dortigen Regeln grundsätzlich nicht zurückerstattet wird. Ich habe dann ein Schreiben für den Studi an den Chef formuliert, woraufhin die knapp 700 EUR zurückerstattet wurden (50 EUR wurden einbehalten) –

was für ein Erfolg! Meine Devise ist immer, Wege zu finden und mit Überzeugungsarbeit zum Ziel zu kommen. Die Resultate geben mir Recht. Auf jeden Fall sammle ich mit meinen Aufgaben im Referat auch Einiges an Lebenserfahrung.

 <https://stura.tu-ilmenau.de/referate-ags/internationales>

 ref-internationales@tu-ilmenau.de



Referat Öffentlichkeitsarbeit

Hallo Liebe Studies,

Ich bin Michelle und studiere Wirtschaftsingenieurwesen Maschinenbau im 3. Fachsemester. Nach dem Motto „Früh übt sich...“ habe ich mich im Juni zur Leiterin des Referat für Öffentlichkeitsarbeit aufstellen lassen. Mein Referat und ich kümmern uns um alles, was mit der Außenwirkung des StuRa's zu tun hat. Als ich mit meiner Arbeit begonnen habe, wusste ich gar nicht, was es alles Zutun gibt.

Angefangen haben wir mit Facebook. Dort gibt es fast täglich einen oder mehrere Posts mit denen wir Euch darüber informieren wollen, was der StuRa eigentlich so macht. Jeden Donnerstag werden dort die Beschlüsse aus der Sitzung vom Vorabend aufgelistet und freitags gibt es immer ein Nice2know, welches meistens von einem der Referate kommt.

Im Juli haben wir mit den Vorbereitungen der ErstiWoche begonnen. Wir packen jedes Jahr ca. 800 Ersti-Hilfe-Sets, in welchen sich allerlei StuRa Merchandise befindet. Das heißt es mussten Kugelschreiber, Blöcke, Post-Ist, Kondome und die Irrlichter bestellt werden. Apropos Irrlichter. Diese werden komplett von uns herausgegeben. In Kooperation mit dem Referat Kultur findet der Coverwettbewerb statt, an dem die Studies teilnehmen und somit das Design des äußeren Umschlages festlegen. Um alles andere kümmern wir uns. Wenn dann alles bestellt ist, wird Ende September alles gepackt. Das heißt 1-2 Tage Ausnahmezustand im

Büro. Dann sind wir auch schon bei der ErstiWoche. Ich habe jeden Tag eine Pressemitteilung von der AG ErstiWoche an die regionalen Zeitungen, Radios und an das Fernsehen geschickt. Danach haben wir uns in das Mensafoyer gesetzt und an unserem Stand die Erstis informiert und beschenkt.

Über das Semester fällt hauptsächlich das Publizieren von Veranstaltungen und den Beschlüssen aus der StuRa Sitzung an. Unsere Homepage und Facebook sind die Medien, die wir dabei am häufigsten verwenden.

Aktuell drucken wir Flyer, auf denen Informationen zu den Referaten stehen. Außerdem sind wir dabei Visitenkarten zu gestalten, damit wir schnell in der Lage sind auf die Bedürfnisse der Studis einzugehen, welche zu uns ins Büro kommen. Nach langer, langer Zeit haltet Ihr einen StuRapport in der Hand. Hier erzählen wir Euch, was in letzter Zeit passiert ist, was wir in Eurem Namen finanziert haben und dieses Mal, stellen sich ein paar Referatsleiter vor.

Alles in allem sind wir kein Referat, welches inhaltliche Aufgaben hat. Wir kümmern uns darum, dass Ihr mitbekommt was der StuRa so macht.

 <https://stura.tu-ilmenau.de/referate-ags/oeffentlichkeitsarbeit>

 ref-oefi@tu-ilmenau.de



Referat für politische Bildung

Wir lesen viel und schreiben wenig.

Kommende Veranstaltungen:

- Filmvorführung »Die Mondverschwörung«
Do 21.01. 21:00 Uhr He-Hs
- Vortrag »Grenze der Aufklärung«
Di 26.01. 19:00 Uhr Hu 201

Dein Referat für politische Bildung!

 <https://stura.tu-ilmenau.de/referate-ags/politische-bildung>

 ref-polibi@tu-ilmenau.de

Referat Sport, Umwelt und Gesundheit

Wir vom Referat SUG beschäftigen uns mit dem Sportangebot der TU Ilmenau und der Unterstützung von Sportlergruppen aus dem studentischen Bereich. Dabei unterstützen wir die Sportler sowohl auf organisatorischer Ebene, indem wir beispielsweise Turniere mit organisieren, als auch auf finanzieller Ebene. Wir stehen auch Sportinteressierten zur Seite um Informationen zu geben und die Kommunikation zwischen der Studierendenschaft und dem Universitätssportzentrum zu gewährleisten.

Außerdem wird die Fahrradselbsthilfewerkstatt vom Referat SUG betreut. Dort bieten wir die Möglichkeit Fahrräder zu reparieren und sich den fachkundigen Rat der betreuenden Studierenden einzuholen oder auch ein Fahrrad auszuleihen.

Darüber hinaus beschäftigen wir uns mit Umweltthemen, wie beispielsweise der Müllentsorgung auf dem Campus (Mülltrennung und Sperrmüll, kostenfreie Ausgabe von gelben Säcken) und Fragestellungen rund um Gesundheit, wie beispielsweise Anregung von gesunden Mahlzeiten in der Mensa.

Bei unseren Tätigkeiten arbeiten wir eng zusammen mit studentischen Vereinigungen und Gremien wie beispielsweise dem ISWI e.V., den Ingenieuren ohne Grenzen, dem USZ und SV TU Ilmenau, einer Vielzahl von Sportkursen, anderen Referaten des StuRa, der EWO und natürlich jedem, der sich mit einer Fragestellung an uns wendet.

Wir gehen unseren Aufgaben und Projekten mit Leidenschaft nach und sind stets offen für neue Anregungen und aktive Unterstützung.

René Böttcher

Referatsleiter Sport, Umwelt und Gesundheit

 <https://stura.tu-ilmenau.de/referate-ags/sport>

 ref-sug@tu-ilmenau.de



Referat Soziales

Als Mitglied im Referat Soziales kümmere ich mich um jede Art von Fragen und Problemen der Studierenden an der TU Ilmenau. Diese können mit dem Studium zusammenhängen, aber auch mit anderen Themen, wie Miete und Wohnungssuche, Studieren unter erschwerten Bedingungen (z. B. mit Kind), Probleme mit Behörden, Studienfinanzierung (beispielsweise BAföG) und vieles mehr.

Gemeinsam mit den anderen freiwilligen Referenten berate ich die Studierenden, die sich an uns wenden. Außerdem organisieren wir regelmäßig Informationsveranstaltungen zu Prüfungsrecht, Stipendien, Rechte und Pflichten im Praktikum, Rechte von Hilfswissenschaftler*Innen und BAföG.

Euer Florian Funk

 <https://stura.tu-ilmenau.de/referate-ags/soziales>

 ref-soz@tu-ilmenau.de



Referat Stadt - Neues aus der Stadt

Die Stadt hat kein Geld mehr und muss viele Krediten aufnehmen, da der Landkreis mehr Geld fordert und das Land Thüringen weniger zuweist. Gleichzeitig investieren Unternehmen mehr und schmälern somit ihre Gewinne, was sich negativ auf die Gewerbesteuer auswirkt.

Die Stadt hat aufgrund dieser Probleme ihren Haushaltsplan erst im Dezember vorgelegt - einen Monat später als in den letzten Jahren. Dieser kann somit erst im Januar vom Stadtrat beschlossen werden, was für Ilmenau früher undenkbar spät gewesen wäre. Der Bürgermeister hat aufgrund der angespannten Finanzsituation einen Arbeitskreis *Haushaltspkankonsolidierung* ins Leben gerufen. Dieser soll unter anderem Einsparungen und Einnahmen untersuchen:

- ISWI Förderung
- Studentenzuschuss
- Kita Förderungen
- Willkommensgeld für Neugeborene
- Lange Nacht der Technik
- Neujahrsempfang (wurde 2016 bereits gestrichen)
- Nutzungsgebühren für Vereine für städtische Einrichtungen
- Und vieles mehr...

Für die neu geplante Schwimmhalle gibt es auch Neuigkeiten: Der Bäderbetrieb ist aufgrund der Struktur stabil mit leichten Überschüssen (Konstante Entwicklung vorausgesetzt). Er könnte es schaffen die Investition zu stemmen. Investition mit Fördermitteln, fielen diese weg, könnte die Investition auf den Prüfstand bringen. (mh)

Für weitere Fragen, könnt Ihr Euch gerne an das Referat Stadt wenden.

 <https://stura.tu-ilmeneau.de/referate-ags/stadt>

 ref-stadt@tu-ilmeneau.de



Für jeden nur ein Ei

Am 05.12.2015 fand im Loft über dem Kresspark in Erfurt die Weihnachtsfeier des FEM e.V. statt. Eingeladen waren nicht nur die FEM Mitglieder, welche sich an Projekten wie iStuff und sPi beteiligen, sondern auch alle Bewohner der Wohnheime mit einem FEM Internetzugang, verschiedene andere Vereine und der StuRa.

An der Mensa in Ilmenau standen zwei Busse bereit, um die Gäste nach Erfurt zu bringen. Angekommen im Loft stand groß auf dem Bildschirm „Für jeden nur ein Ei“. Etwas verwundert konnte man mit ein wenig Aufmerksamkeit im ganzen Loft versteckte Überraschungseier finden. Nach einer kurzen Rede des FEM e.V. Vorstandes wurde dann das Buffet eröffnet. Hungrig stürzten sich die Gäste auf das leckere Essen. Klöße, Fleisch und Süßes. Es gab alles was das Herz begehrt. Gut gefüllt und kurz vor dem Fresskoma begann das erste Spiel. 5 freiwil-

lige Kandidaten stellten sich mit dem Rücken zum Bildschirm. Die restlichen Gäste mussten nun aufstehen wenn die Eigenschaft, welche auf dem Bildschirm angezeigt wurde, auf sie zu trifft. Die Kandidaten mussten nun erraten um welche Eigenschaft es sich handelt. Es gab schnelle Reaktionen bei den Mitgliedern der FEM. Allerdings war das nicht so einfach wie man denkt, da sichtbare Eigenschaften, wie „trägt etwas Rotes“ genauso möglich waren, wie unsichtbare Eigenschaften, zum Beispiel „war mal Finanzer bei der FEM“.

Nach dem Spiel gab es eine Pause um die TrinkpauSchale voll ausreizen zu können. Es gab zwar „nur“ alkoholfreie und leicht alkoholische Getränke frei, das hat aber trotzdem zur guten und ausgelassenen Stimmung beigetragen. Am späten Abend und nicht mehr ganz nüchtern ging es mit dem zweiten Spiel weiter. Reise nach Jerusalem, nur etwas anders. Jedes Mal wenn die Musik stoppte, mussten die Freiwilligen los laufen und einen Gegenstand besorgen. Los ging es mit dem linken Schuh einer anderen Person. So einfach ist es jedoch nicht geblieben. Auf der Suche nach einem Kondom wurde es schon ganz schön eng. Am Ende war der Tresorschlüssel gesucht, von dem es natürlich nur einen gab. Gewonnen hat die einzige Dame in der Spielrunde. Weiter ging es mit guter Party Musik und gemütlichen Gesprächen. Für die Rückreise konnte wieder komfortabel der Bus genutzt werden.

Alles in allem war es ein gelungener Abend und der StuRa bedankt sich herzlich für die Einladung.



Veranstaltungen in und um Ilmenau

Datum?	Uhrzeit?	Was?	Wo?
01.01.2016	09:00	Weihnachtslichter in unserer Innenstadt - Ausstellung	Innenstadt
01.01.2016	17:00	Neujahrskonzert 2016 mit Praga Sinfonietta	Festhalle (Naumannstraße 22)
02.01.2016	09:00	Weihnachtslichter in unserer Innenstadt - Ausstellung	Innenstadt
02.01.2016	14:00	Schlittenscheune zur Rodelgeschichte - Führung	Schlittenscheune (Langewiesener Straße 4)
03.01.2016	09:00	Weihnachtslichter in unserer Innenstadt - Ausstellung	Innenstadt
08.01.2016	18:30	Ilmenauer Skat-Clubabende	Sportlerklausur Hammergrund (Schleusinger Allee 13)
09.01.2016	14:00	Schlittenscheune zur Rodelgeschichte - Führung	Schlittenscheune (Langewiesener Straße 4)
09.01.2016	16:00	Das große Ladiner Fest.	Festhalle (Naumannstraße 22)
15.01.2016	20:00	The Big Chris Barber Band - Jazz Gala	Festhalle (Naumannstraße 22)
16.01.2016	14:00	Schlittenscheune zur Rodelgeschichte - Führung	Schlittenscheune (Langewiesener Straße 4)
16.01.2016	19:00	MET LIVE - Bizet Les Pêcheurs de Perles	Linden Lichtspiele (Lindenstraße 20)
22.01.2016	18:30	Ilmenauer Skat-Clubabende	Sportlerklausur Hammergrund (Schleusinger Allee 13)
23.01.2016	14:00	Schlittenscheune zur Rodelgeschichte - Führung	Schlittenscheune (Langewiesener Straße 4)
23.01.2016	17:00	Blechbläserensemble Ludwig Güttler	St. Jakobuskirche (Kirchplatz 1)
23.01.2016	19:00	Schlagerfasching - Die Große Faschingsnacht	Festhalle (Naumannstraße 22)
24.01.2016	16:00	Bolshoi Theater - Der Widerspenstigen Zähmung - Ballett	Linden-Lichtspiele (Lindenstraße 20)
29.01.2016	19:00	Schlagerfasching nur für Weiber!!!	Festhalle (Naumannstraße 22)
30.01.2016	14:00	Schlittenscheune zur Rodelgeschichte - Führung	Schlittenscheune (Langewiesener Straße 4)
30.01.2016	19:00	MET LIVE - Puccini Turandot	Linden Lichtspiele (Lindenstraße 20)
31.01.2016	14:00	Schlagerfasching für Kinder 2016	Festhalle (Naumannstraße 22)